Übung 4: Kamerakarussel

Zeit

ca. 30 Minuten (ohne Videoschnitt)

Material

- Kamera oder Tablet/Smartphone mit Stativ und ggf. Ansteckmikrofon
- Schnittprogramm auf dem Computer oder Tablet

> Hinweis: Diese Übung zielt darauf ab, dass die Gesichter der Teilnehmenden zu sehen und die Stimmen in den Videos zu hören sind. Beachten Sie daher, dass Sie vorab das Einverständnis der Eltern und auch der Teilnehmenden schriftlich einholen. Wenn die Teilnehmenden bereits über 18 Jahre sind, ist eine Erklärung der Eltern nicht nötig.
>
> Möchte jemand nicht im Video vorkommen, überlegen Sie, wie Sie diese Person trotzdem einbinden können, z. B. indem sie Verantwortung für die Technik, wie Kamera oder Mikrofon, übernimmt.

Ablauf

In dieser Übung interviewen sich die Teilnehmenden gegenseitig zur Frage „Warum ist Akzeptanz so wichtig?“.

Die Gruppe sitzt im Kreis. In der Mitte befindet sich eine Kamera, ein Smartphone oder ein Tablet.

Die Person, auf die die Kamera zeigt, wird von der Person, die im Kreis hinter der Kamera sitzt, interviewt. Sie stellt die Frage: „Warum ist dir Akzeptanz wichtig?“

Es geht reihum. Die Person, die zuletzt interviewt wurde, übernimmt beim folgenden Interview die Kamera.

Bei der Übergabe von einer Kameraperson zur nächsten ist die vorherige für eventuelle Fragen der nächsten zuständig. Die Clips können dann anschließend von der Moderation zusammengeschnitten und präsentiert werden.

Online verfügbar: https://rise-jugendkultur.de/material/uebung-4-kamerakarussel/

RISE ist ein Projekt des JFF in Zusammenarbeit mit ufuq, Parabol, Vision Kino und jugendschutz.net, gefördert durch die Staatsministerin für Kultur und Medien.